

KLIMA BILANZ 2022

Museum am
Rothenbaum –
Kulturen und
Künste der Welt
(MARKK)

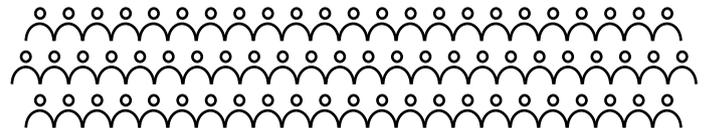


MUSEUM AM ROTHENBAUM – KULTUREN UND KÜNSTE DER WELT (MARKK)

Das *Museum am Rothenbaum - Kulturen und Künste der Welt* (MARKK) zählt zu den größten ethnographischen Museen Europas. Als Museum für Völkerkunde wurde es 1879 gegründet und 2018 umbenannt. In der über 130-jährigen Geschichte wurden bemerkenswerte Sammlungen aus Afrika, Asien, Ozeanien, den Amerikas und Europa zusammengetragen, deren zeitliche Tiefe von der Antike bis in die Gegenwart reichen. Zudem besitzt das MARKK fotografische Sammlungen, wertvolle Manuskripte, Kartenwerke und Handschriften und eine wunderbare Bibliothek, die allgemein zugänglich und auf Kultur- und Sozialanthropologie und auf materielle Kultur und Künste der Welt spezialisiert ist. Ergänzend zu den Sonder- und Dauerausstellungen finden Veranstaltungen, Vorträge, Workshops und Führungen statt, die den Besucher:innen Zugänge zu einem anderen Weltverständnis ermöglichen, Räume für kulturelle Begegnung öffnen und zur Weltbürgerschaft anregen. Im Zwischenraum wird laborhaft der eingeleitete Weg der inhalt-

lichen Neupositionierung und Dekolonisierung thematisiert und Veranstaltungen dazu durchgeführt. Für Familien und Kinder/Jugendliche bietet das MARKK ein vielfältiges und innovatives Veranstaltungsprogramm. Zu den regelmäßigen Festivals des MARKK gehören das Mexikanische Totenfest im November oder Cool Japan im März.

Das MARKK Teil der Initiative *Elf zu Null - Hamburger Museen handeln*, deren Ziel es ist, die ökologische Transformation der teilnehmenden Häuser voranzutreiben und ihren Teil zur Bekämpfung der Klimakrise beizutragen.



55.429

Besucher*innen



FOTO: © SCHIMWEG/MARRK



19.760 m²

Nettogrundfläche



ALLE INFOS ZUR METHODE → SIEHE ANHANG

BEOBACHTUNGSRAHMEN SYSTEMGRENZEN

Bilanziert wurden das MARKK sowie die Depots Fischbeck und Kielkoppel. Zur Datengrundlage wurden die Daten aus Abrechnungen bezogen. Der Betrachtungszeitraum wurde vom 01.01.2022-31.12.2022 gesetzt. Als Datengrundlage wurden die Daten aus Abrechnungen herangezogen. Bei fehlenden Abrechnungen wurden die Daten aus Hochrechnungen oder Schätzungen gewonnen. Gemäß dem KBK+-Standard wurden Daten aus den Bereichen Wärme, Strom, Fuhrpark, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeitenden, Externe, Warentransport, Anreise der Besuchenden, IT-Dienstleistungen und Relevante Stoffströme (über die Abfallmenge) abgefragt. Keine Emissionen sind in dem Bereich Kühl- und Kältemittel angefallen, da kein Wartungsbedarf bestand. Des Weiteren wurden

keine Emissionen im Bereich Einkauf Medien gemessen, da hier nur eine geringe und nicht nachvollziehbare Menge angefallen ist. Zusätzlich wurden im Segment Beyond Carbon Daten zum Papierverbrauch im Büro, Druck- und Werbematerialien, Verpackungsmaterialien und Wasserverbrauch erhoben.

Dargestellt werden die Emissionen in den Kategorien *Kernbilanz* und *Erweiterte Bilanz*. Die *Kernbilanz* umfasst alle KBK- und KBK+-Themenbereiche mit Ausnahme der Anreise der Besuchenden. Die *Erweiterte Bilanz* umfasst alle Themenbereiche der *Kernbilanz* und die Anreise der Besuchenden und entspricht damit vollumfassend dem KBK+-Standard.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM KBK+-STANDARD UND ZUM VORGEHEN → SIEHE ANHANG

KLIMABILANZ 2022

KERNBILANZ

Die Klimabilanz von 2022 des MARKK beträgt

766,0 TONNEN CO₂e

Geschäftsreisen
14,9 Tonnen CO₂e
1,9 %

Externe
32,4 Tonnen CO₂e
4,2 %

Pendeln der Mitarbeitenden
38,1 Tonnen CO₂e
5,0 %

Relevante Stoffströme
88,5 Tonnen CO₂e
11,6 %

Strom
227,3 Tonnen CO₂e
29,7 %

IT-Dienstleistungen
3,5 Tonnen CO₂e
0,5 %

Fuhrpark
1,5 Tonnen CO₂e
0,2 %

Warentransporte
0,1 Tonnen CO₂e
0,01 %

Wärme
359,8 Tonnen CO₂e
47,0 %

KPI 13,8 KG CO₂E, PRO BESUCHER*IN | 40,0 KG CO₂E, PRO M2

Beyond Carbon:



Papierverbrauch
170.000 Blatt



Druck- & Werbematerialien
8.532 kg



**Verpackungs-
materialien**
923,46 kg



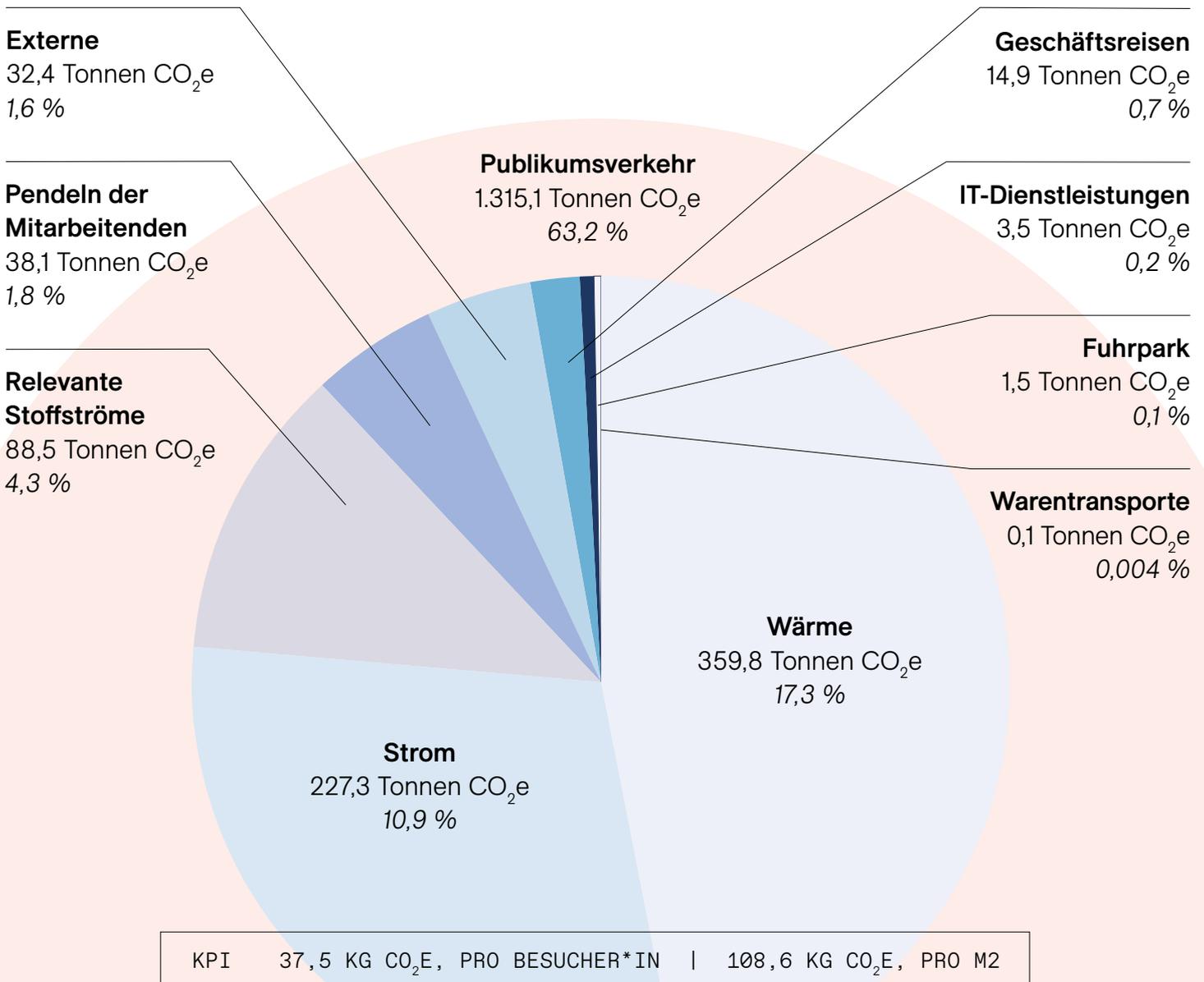
Wasserverbrauch
1.209 m³

KLIMABILANZ 2022

ERWEITERTE BILANZ (KBK+)

Die Klimabilanz von 2022 des MARKK beträgt

2.081,1 TONNEN CO₂e



Um sich einem realistischen Ergebnis im Themenbereich Anreise der Besuchenden anzunähern, wurde mit zuvor definierten Product Category Rules (PCRs) gearbeitet. Mehr Informationen zu den angewandten Elf zu Null-PCRs finden sich im Anhang.



IMPRESSUM

Melanie Bauer, Verwaltungsleitung

Kai Heitmann, Controlling MK&G
Caroline Markiewicz, Projektmanagerin Elf zu Null im MK&G

Leonie Sophie Werner, Design